



© Photo by Dylan Ferreira on Unsplash

## **Zusammenarbeit in der GdG**

### **Virtuelle Sitzung des Rates**

Die letzte Sitzung des GdG-Rates im Jahr 2020 brachte eine Premiere mit sich. Erstmals traf sich die große Runde im digital im Rahmen einer Videokonferenz und das Experiment gelang gut. Über zwei Stunden wurden Informationen ausgetauscht und Entwicklungen diskutiert. Auch hier war die Pandemie präsent.

Die plötzliche Vakanz durch den krankheitsbedingten Ausfall von Propst Vienken konnte bisher gut aufgefangen werden. Pfr. Dr. Möhlig ist seit Oktober kommissarischer GdG-Leiter und hat die seine Aufgabe gemeinschaftlich mit dem Pastoralteam übernommen. Im jetzt anstehenden Umbruch wird das Team durch einem Berater der Kirchliche Organisationsentwicklung des Bistums Aachen begleitet. Da auch der Pastoralreferent ab Dezember nicht mehr an der Himmelsleiter tätig ist, sind viele Aufgaben neu zu sichten und gewichten.

Dazu gehören die Erstkommunionvorbereitung und der Firmweg. Auch im kommenden Jahr wird die Corona-Krise diese Projekte beeinträchtigen. Bis Ende 2020 soll für die Erstkommunion eine Perspektive erarbeitet und Anfang des Jahres den Familien vorgestellt werden. Da der Firmweg 2020 abgesagt werden musste, sind auch hier viele Fragen offen. Bei einem Meinungsaustausch wurden auch Ideen diskutiert.

Die Advents- und Weihnachtszeit wird in diesem Jahr zu einer besonderen Herausforderung. In den letzten Wochen entstand ein umfangreicher und vielfältiger Gottesdienstplan, der unter dem Vorbehalt der Krisenentwicklung steht. Zu allen Gottesdiensten an den Festtagen ist eine Anmeldung erforderlich, was sowohl online als auch telefonisch möglich ist. Über Zeiten und Abläufe wird auf vielen Wegen informiert.

Weitere Informationspunkte waren den GdG-Räten im Vorfeld der Videokonferenz schriftlich in Form von Kurzberichte zugegangen und es gab wenig Rückfragen zu den Themen Gemeindebericht Hahn/Friesenrath, GdG-Homepage, Heiligtumsfahrt und Termine 2021. Zwei Anträge an die GdG-Kasse wurden angenommen.

Dann hieß es Abschied nehmen. Nach etwas mehr als fünf Jahren an der Himmelsleiter war es für Patrick Wirges die letzte Sitzung des GdG-Rates. In der Würdigung wurde hervorgehoben, dass er in dieser Zeit die Fäden zusammenhielt und manchen Knoten löste. Mit einer überraschenden Aktion wurde ihm in der Videokonferenz analog und live ein Abschiedsgeschenk überreicht im Namen von GdG-Rat, Pastoralteam, Geschäftsführendem Ausschuss und Kirchenvorständen.

Am Ende stand der Dank des Vorstandes an den Rat für das Engagement für die Gemeinschaft der Gemeinden. Die erste Sitzung in 2021 ist für den 3 Februar geplant. Mit einem passenden Gedicht von Helmut Gollwitzer „Die Nacht wird nicht ewig dauern“ endete das letzte Treffen des Rates im diesem auslaufenden außergewöhnlichen Jahr.

*Patrick Wirges, 27. November 2020*